



Kantonales Turnfest Düdingen
Fête Cantonale de Gymnastique Guin

Wettkampfvorschriften

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Bestimmungen	2
2	Einzelwettkämpfe (10.-11. Juni 2017)	5
3	Vereinswettkämpfe (Samstag, 17. Juni 2017)	10
4	Spiele (17.-18. Juni 2017)	15
5	Freizeitwettkampf	16
6	Finanzen	17
7	Rechtsbelehrung	18
8	Schlussbestimmungen	19
9	Abkürzungen	20
10	Anhang	22

FREIBURGER KANTONALES TURNFEST DÜDINGEN 2017 WETTKAMPFVORSCHRIFTEN

1 Allgemeine Bestimmungen

1.1 Durchführung

Der TSV Düdingen, unter der technischen Verantwortung des technischen Zentralvorstandes des FTV, organisiert das kantonale Turnfest in Düdingen (KTF Düdingen 2017).

Datum: 10.-11. Juni 2017 / 17.-18. Juni 2017

1.2 Teilnahme

1.2.1 Teilnahmeberechtigt

Am KTF Düdingen 2017 sind alle Mitglieder von Vereinen und Riegen des Schweizerischen Turnverbandes teilnahmeberechtigt. Alle Teilnehmer/-innen müssen im Besitze einer gültigen STV-Mitgliederkarte sein. Ebenfalls teilnahmeberechtigt sind offiziell gemeldete Vereine von Satus, SVKT Frauensportverband, Sport Union Schweiz und SLV.

Für gewisse Wettkämpfe sind nur die Vereine des FTV teilnahmeberechtigt (siehe Artikel 1.5.3).

Mitglieder der Wettkampfleitung, sowie Kampf-, Wertungs- und Schiedsrichter/-innen sind startberechtigt.

1.2.2 Durchführungseinschränkungen

Die Wettkampfleitung behält sich aus organisatorischen Gründen folgendes vor:

- Bei zu vielen Anmeldungen Vereine abzulehnen.
- Bei zu wenig Anmeldungen Wettkämpfe und einzelne Kategorien aus dem Angebot zu streichen. Kategorien können auch zusammengelegt werden.

1.2.3 Altersnachweis bei Wettkämpfen

Ein amtlicher Ausweis (z.B. ID, Fahrausweis usw.) kann verlangt werden.

1.3 Zuständigkeiten

Für die Abwicklung der Wettkämpfe und Vorführungen ist die Gesamtwettkampfleitung KTF Düdingen 2017 zuständig (unter Aufsicht des technischen Zentralvorstandes des FTV).

1.4 Geltungsbereich Vorschriften

Die nachfolgenden Wettkampfvorschriften gelten für alle Wettkämpfe / Vorführungen.

1.5 Angebote

Anlässlich des KTF Düdingen 2017 werden folgende Wettkämpfe angeboten.

1.5.1 Vereinswettkämpfe

Aktive/Damen, Frauen/Männer (35+), Seniorinnen/Senioren (55+).

1.5.2 Spiele

Volleyball, 3-Spiel-Turnier.

1.5.3 Einzelwettkämpfe

Geräteturnen (auch Freiburger Meisterschaften), Gymnastik & Tanz (auch Freiburger Meisterschaften), Leichtathletik (LMM, Zehnkampf, Siebenkampf inbegriffen).

1.5.4 Freizeit

Neben den Wettkämpfen besteht die Möglichkeit, an Freizeitwettkämpfen teilzunehmen.

Die Details sind den nachfolgenden Kapiteln zu entnehmen.

1.6 Anmeldungen

1.6.1 Allgemeines

Alle Anmeldungen für Vereine und Einzelpersonen müssen termingerecht durch den Verein auf den Anmeldeformularen (per Internet bevorzugt) erfolgen.

1.6.2 Termine

Provisorische Anmeldungen	01. November 2016
Einzahlung Haftgeld	01. Januar 2017
Definitive Anmeldungen	31. Januar 2017
Anmeldung Anzahl Einzeltturner	31. Januar 2017
Bestellformular OK	31. Januar 2017
Namentliche Anmeldung Einzeltturner	15. März 2017
Mutationsmeldung / Materialliste	15. März 2017
Einzahlung Startgeld und Festkarten	01. April 2017

1.6.3 Mutationen

Mit der Mutationsmeldung am Anlass können bei den Vereinswettkämpfen keine Disziplinen getauscht oder neu gemeldet werden. Eine Änderung der Anzahl Personen nach oben kann wie folgt vorgenommen werden:

- Leichtathletik und Nationalturnen bis zu der nächsten durch 4 teilbaren Zahl, Ausnahme bei Pendelstafetten kann bis 16 Personen aufgefüllt werden
- Fachteste, Fit&Fun bis zu der nächsten durch 4 teilbaren Zahl.
- Geräteturnen, Gymnastik & Tanz und Team-Aerobic sind nicht limitiert.

1.6.4 Abmeldungen

Begründete Abmeldungen müssen schriftlich an das Sekretariat FTV gerichtet werden. Finanzielle Folgen sind unter Artikeln 7.1 und 7.3 aufgeführt.

Im 3-teiligen Vereinswettkampf können einzelne Disziplinen bis eine Woche vor dem Wettkampf gestrichen werden, sofern im entsprechenden Wettkampfteil andere Riegen bestehen.

1.7 Weisungen für alle Wettkämpfe

Alle Weisungen sind erhältlich beim Schweizerischen Turnverband, Zentralsekretariat, Bahnhofstrasse 38, 5000 Aarau (Telefon: 062 837 82 00, E-Mail: stv@stv-fsg.ch).

Welche gültigen Weisungen in Kraft sind, kann im Anhang 10.2 nachgelesen werden.

1.7.1 Leiterpreis

Im Startgeld Vereinswettkampf ist ein Leiterpreis enthalten. Zusätzliche Leiterpreise können gegen Rechnung bezogen werden.

Vereine/Riegen die sich nur an Einzelwettkämpfen beteiligen, können Leiterpreise gegen Rechnung bestellen.

1.7.2 Musik

Die Musik muss auf einer CD oder auf einem USB-Stick aufgenommen werden. Das Format soll entweder .MP3 oder Audio .WAV sein. Auf dem Datenträger darf nur der Titel für die Wettkampfvorführung enthalten sein. Zusammenschnitte von verschiedenen Songs darf nur als ein Stück (Indiz Marker) gespeichert werden. Dieser Datenträger sollte den Vereinsnamen tragen. Es wäre sinnvoll, eine zweite Aufnahme vorzusehen. Fünfzehn Minuten vor dem Wettkampf muss der Leiter seinen Datenträger dem Musikverantwortlichen abgeben.

Um Lese-Probleme auf ein Minimum zu begrenzen, bitten wir euch, folgende Hinweise für selbstgebrannte CDs zu beachten:

- Aufnahme-Geschwindigkeit: nicht mehr als 8x brennen und Funktion „Normalisieren“ aktivieren
- Achtung bei Remix: alle Mustern des Stückes zu 0 dB normalisieren.
- Mindestens 5 Sekunden vor und nach der Musik leer lassen.

Die technischen Verantwortlichen behalten sich das Recht vor, die Lautstärke zu senken, wenn die Musik zu laut ist (dies ist gültig für die Musikprobe und auch während der Vorführung).

1.7.3 Doping

Die Wettkämpfe unterstehen dem Doping-Statut des Swiss Olympic 2002.

Massnahmen zur Leistungssteigerung (Doping) der an diesen Wettkämpfen aktiv Teilnehmenden sind untersagt.

Die Swiss Olympic sowie die Wettkampfleitung sind berechtigt, Kontrollen anzuordnen und Fehlbare im Sinne des Reglements Swiss Olympic zu bestrafen (siehe www.swissolympic.ch).

Vom Swiss Olympic gesperrte Personen haben kein Startrecht an den Wettkämpfen.

1.7.4 Bekleidung und Werbung

Bei den Vereinswettkämpfen darf die Bekleidung die Bewertung und die Sicherheit der Turner nicht behindern.

Bezüglich Werbung gelten die Richtlinien des STV betreffend Werbung auf Turntenuen an turnerischen Anlässen (Ausgabe 2001) oder die Weisungen der Fachverbände.

Für Siegerehrungen haben die zu Ehrenden im Wettkampftenne oder im Vereinstrainer zu erscheinen.

1.7.5 Pflichten der Vereine

Für die Rangverkündigungen wird jeder Verein mit dem Fähnrich vertreten.

Die Vereinsverantwortlichen haben gegenüber dem Veranstalter wie auch dem Organisator die Pflicht, im Rahmen der eigenen Möglichkeiten für korrektes, sportliches Verhalten zu sorgen.

Jeder Turner und jede Turnerin des STV muss eine Mitgliederkarte besitzen. Kontrollen der STV-Mitgliederkarten können erfolgen und es wird ein Strafgeld für die Personen geben, die keine STV-Mitgliederkarte besitzen.

1.7.6 Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer/-innen sind gemäss Reglement bei der SVK des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

2 Einzelwettkämpfe (10.-11. Juni 2017)

Im Angebot der Einzelwettkämpfe wird ein Wettkampf nur ausgetragen, wenn sich mindestens zwölf Personen anmelden. Kategorien können zusammengelegt oder der Wettkampf kann abgesagt werden.

2.1 Geräteturnen

2.1.1 Allgemeines

Dieser Wettkampf zählt auch als Freiburger Einzelmeisterschaft und ist offen für alle Freiburger Turner und Turnerinnen (auch die Jugend für die Knaben).

Aus organisatorischen Gründen behalten sich die Wettkampfverantwortlichen das Recht vor, die Anzahl der Einschreibungen in den Gästekategorien zu begrenzen. In diesem Fall werden die Anmeldungen nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Jeder ausserkantonale Verein muss mindestens einen Wertungsrichter mit Brevet II für 15 Turnende delegieren (oder Wertungsrichter mit Brevet I nach Absprache mit den Wettkampfverantwortlichen). Die Turnerinnen und Turner der Gästekategorien, die keinen Wertungsrichter zur Verfügung stellen, werden erst zum Wettkampf zugelassen, wenn die Anzahl der erforderlichen Wertungsrichter gewährleistet ist. Dem Verein wird eine Busse von Fr.100.- auferlegt.

2.1.2 Einzelgeräteturnen, Turnerinnen und Turner

2.1.2.1 Kategorien

- Freiburger Turnerinnen: K 5 bis K 7 + K D
- Turnerinnen Gäste: K 5 bis K 7 + K S
- Freiburger Turner: K 1 bis K 7 + K H
- Turner Gäste: K 5 bis K 7 + K S

Da dieser Wettkampf auch als Freiburger Meisterschaft zählt, wird in den Kategorien, welche auch für Gäste offen sind, eine Rangliste „Freiburger“, sowie eine separate Rangliste „Gäste“ erstellt.

2.1.2.2 Geräte

- Geräteturnerinnen, Kategorien K5 –K7 und KD : Boden, Schaukelringe, Sprung und Reck
- Geräteturner, Kategorie K1 : Boden, Sprung, Barren und Reck
- Geräteturner, Kategorien K2-K7 und KH : Boden, Schaukelringe, Sprung, Barren und Reck

2.1.2.3 Vorschriften für die Kategorien K1-K7 und KD/KH

Gemäss den Weisungen Einzelgeräteturnen Turnerinnen und Turner, Ausgabe 2014.

2.1.2.4 Kategorien-Wechsel (Testprüfung)

Alle Turnerinnen und Turner (Freiburger und Gäste) können den Wettkampf für den Kategorien-Wechsel nutzen.

2.1.2.5 Material

Um die Menge des Materials auf dem Wettkampfsplatz zu beschränken, wird für die Turnerinnen und Turner der Kategorien K4 – KD/KH für den Ausgang an den Schaukelringen nur eine Matte von 40 cm zur Verfügung stehen, für die Kategorien K2 – K3 nur eine Matte von 16 cm.

2.1.2.6 Verschiedenes

Kunstturnerinnen und Kunstturner, die zum Geräteturnen wechseln, müssen ihre letzte Lizenz vor Wettkampfbeginn der Wettkampfleitung abgeben.

2.1.3 Sie + Er Geräteturnwettkampf

Dieser Wettkampf ist auch für die Gäste offen.

Paarwettkampf mit folgenden drei Disziplinen:

- Bodenturnen mit Partnerbezug, Synchronelemente zur Musik
- Schaukelringe synchron geturnt
- Einzelgerät: Reck oder Barren oder Schulstufenbarren

Es gelten die Wettkampf- und Wertungsbestimmungen für den Sie + Er Geräteturnwettkampf, Ausgabe 2009.

2.1.4 Rangierung

Bei Punktgleichheit wird die Rangierung anhand der höheren Einzelnote vorgenommen. Bei exakter Notengleichheit zählt dann das Alter: der Jüngere wird vorne klassiert (ausser in der Kategorie KD/KH, wo der Älteste vorne klassiert wird). Bei Punktgleichheit in der Disziplin Sie + Er zählt zuerst die höhere Note am Boden und dann an den Schaukelringen.

2.1.5 Auszeichnungen

Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie.

Auszeichnungen erhalten 33 % der Startenden pro Kategorie. Jeder Turner erhält einen Erinnerungspreis.

2.2 Gymnastik & Tanz

2.2.1 Allgemeines

Dieser Wettkampf zählt auch als Freiburger Einzelmeisterschaft und ist offen für alle Freiburger Turner und Turnerinnen (auch die Jugend).

Die Gymnastiktests sind nicht für die Gäste offen. Die Einzelgymnastik und die Gymnastik zu Zweit sind auch für die Gäste offen. Aus organisatorischen Gründen behalten sich die Wettkampfverantwortlichen das Recht vor, die Anzahl der Einschreibungen in den Gästekategorien zu begrenzen. In diesem Fall werden die Anmeldungen nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Jeder ausserkantonale Verein muss mindestens einen Wertungsrichter für die Gymnastik zu Zweit und die Einzelgymnastik delegieren. Die Turnerinnen und Turner der Gästekategorien, die keinen Wertungsrichter zur Verfügung stellen, werden erst zum Wettkampf zugelassen, wenn die Anzahl der erforderlichen Wertungsrichter gewährleistet ist. Dem Verein wird eine Busse von Fr.100.-- auferlegt.

2.2.2 Gymnastiktests

2.2.2.1 Tests-Beschreibung

- 7-8 Jahre (Sette Bello)
- 8-9 Jahre (Intro A)
- 9-10 Jahre (Intro C)
- 10-11 Jahre (Aristochats)
- 11-12 Jahre (Alicia Keys)
- 12-13 Jahre (Irlandais)
- 13-14 Jahre (Fever)
- 14-16 Jahre (Hip-Hop)
- 14-16 Jahre (Aerobic)
- 16-18 Jahre (Afro)
- 16-18 Jahre (Modern)
- 18-20 Jahre (Salsa)
- 18-20 Jahre (Zeitgenössisch)
- 10-13 Jahre (Band)
- 11-14 Jahre (Keule)
- 12-15 Jahre (Seil)
- 13-16 Jahre (Ball)

- 14-17 Jahre (Reife)
- 15-20 Jahre (Hut)

2.2.2.2 Kategorien

Für das Einteilen in einer Kategorie gilt das Geburtsjahr und das Wettkampfsjahr. Beispiel: Barbara wurde 2005 geboren. Egal, an welchem Datum sie geboren wurde, ist sie für das KTF 2017 12-jährig.

Ein 10-jähriges Mädchen kann in der Kategorie 9-10 Jahre oder in der Kategorie 10-11 Jahre starten.

Ausnahmen:

- Mädchen, die weniger als 7 Jahre alt sind, können in der Kategorie 7-8 Jahre starten.
- Mädchen, die mehr als 20 Jahre alt sind, können in den Kategorien 18-20 Jahre starten.

Es gibt keine andere Ausnahme.

2.2.2.3 Vorschriften

Gemäss den « Freiburger kantonalen Weisungen für die Gymnastik - Einzelwettkämpfe und Gymnastik zu Zweit », Ausgabe 2016

2.2.2.4 Rangierung

Bei Punktgleichheit wird die Rangierung anhand der höheren Technik-Note vorgenommen. Wenn das für die 3 ersten Plätze nicht genügt, wird die jüngere vorne klassiert.

2.2.3 Einzelgymnastik

- Kategorie Jugend (bis 16 Jahre, 2001 und jünger)
- Kategorie Juniorinnen-Aktive (2000 und älter)

Freiburger und Gäste werden zusammen klassiert.

Der Kürwettkampf besteht aus einem Teil - mit oder ohne Handgerät. Die Dauer der Vorführung beträgt 1 ½ bis 3 ½ Minuten. Es ist möglich, zwei Vorführungen zu präsentieren, aber nicht zweimal ohne Handgerät und nicht zweimal mit dem gleichen Handgerät. Die bessere Note wird ins Klassement aufgenommen.

Die Wettkampffläche beträgt 12 x 12 m. Es gelten die Weisungen des STV, Gymnastik 2014.

2.2.4 Gymnastik zu Zweit

- Kategorie Jugend (bis 16 Jahre, 2001 und jünger)
- Kategorie Juniorinnen-Aktive (2000 und älter)

Freiburger und Gäste werden zusammen klassiert.

Der Kürwettkampf besteht aus einem Teil - mit oder ohne Handgerät. Die Dauer der Vorführung beträgt 1 ½ bis 3 ½ Minuten. Es ist möglich, zwei Vorführungen zu präsentieren, aber nicht zweimal ohne Handgerät und nicht zweimal mit dem gleichen Handgerät. Die bessere Note wird ins Klassement aufgenommen.

Die Wettkampffläche beträgt 12 x 12 m. Es gelten die Weisungen des STV, Gymnastik 2014.

2.2.5 Auszeichnungen

Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie.

Auszeichnungen erhalten 33 % der Startenden pro Kategorie. Jeder Turner erhält einen Erinnerungspreis.

2.3 Aerobic

2.3.1 Allgemeines

Alle Kategorien sind auch für die Gäste offen.

Freiburger und Gäste werden zusammen klassiert.

Jeder ausserkantonale Verein muss mindestens einen Wertungsrichter delegieren. Die Turnerinnen und Turner der Gästekategorien, die keinen Wertungsrichter zur Verfügung stellen, werden erst zum Wettkampf zugelassen, wenn die Anzahl der erforderlichen Wertungsrichter gewährleistet ist. Dem Verein wird eine Busse von Fr.100.-- auferlegt.

2.3.2 Kategorien

- Einzel
- Paare
- 3-5-er Teams:

Die Wettkampffläche beträgt 12 x 12 m oder 9m x 9m. Es gelten die Weisungen des STV, Aerobic 2015.

2.4 Leichtathletik

2.4.1 Allgemeines

Alle Kategorien sind auch für die Gäste offen.

Die Vereine, die möchten, dass dieser Wettkampf auch als LMM (Kategorien gem. Weisungen STV-LMM Ausgabe 2016) zählt, können es auf dem Anmeldeformular erwähnen. Eine LMM-Rangliste wird für die Kategorien mit mindestens 4 angemeldeten Mannschaften erstellt. Kategorien : M30, W30, U20M, U20W, Damen, Herren, Mixte

2.4.2 Vier- und Fünfkampf

- Herren/Männer/Junioren: 100m, Weitsprung, Kugelstossen 5 kg, Hochsprung, 1000m
- Damen/Frauen/Juniorinnen: 100m, Weit- oder Hochsprung, Kugelstossen 4 kg, 800m

Freiburger und Gäste werden zusammen klassiert.

Es gilt die Wertungstabelle 94 des Schweiz. Leichtathletikverbandes. Falls ein Resultat zwischen zwei Punkten liegt, muss die nächstliegende untere Punktzahl berücksichtigt werden. Bei Punktgleichheit wird die bessere Punktzahl beim Sprint berücksichtigt.

Folgende Kategorien werden angeboten:

- Juniorinnen (bis 19 Jahre, Jahrgang 1998)
- Aktive Damen (Alter frei)
- Frauen (ab 30 Jahre, Jahrgang 1987)
- Junioren (bis 19 Jahre, Jahrgang 1998)
- Aktive Herren (Alter frei)
- Männer (ab 30 Jahre, Jahrgang 1987)

Die Wettkampfleitung behält sich das Recht vor, bei weniger als 12 Anmeldungen je Kategorie Klassemente zusammenzulegen.

2.4.3 Zehnkampf und Siebenkampf

- Zehnkampf : MAN/U20M/U18M
- Siebenkampf : WOM/U20W/U18W

Freiburger und Gäste werden zusammen klassiert.

Die Wettkämpfe werden als Freiburger Kantonalmeisterschaften 7/10-Kampf OPEN ausgetragen und sind offen für lizenzierte und nicht lizenzierte Athleten.

Durchführung nach gültiger WO/IWR, bei jeder Witterung.

Die detaillierte Ausschreibung wird auf der Homepage des Organisators: www.ktf-2017.ch

2.4.4

Auszeichnungen

Turnfestsieger wird der Gewinner/Gewinnerin der Kategorie Aktive MAN / WOM.

Gold-, Silber und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie.

Auszeichnungen erhalten 33 % der Startenden pro Kategorie. Jeder Turner erhält einen Erinnerungspreis.

3 Vereinswettkämpfe (Samstag, 17. Juni 2017)

3.1 Allgemein

Alle Altersstufen bestreiten am KTF Düdingen 2017 den gleichen Wettkampf. Es wird nicht unterschieden zwischen Turnerinnen / Turner.

Es werden für alle Altersstufen ein einteiliger und ein dreiteiliger Vereinswettkampf (VW) angeboten.

Vereine können je Altersstufe einen dreiteiligen und einen einteiligen VW absolvieren (oder 2 einteilige VW). Die gleiche Disziplin darf unter folgenden Bedingungen zweimal geturnt werden:

a) unterschiedlicher VW

und

b) andere Turner

In den in 3.1.9 aufgelisteten Sparten werden die Resultate, die im dreiteiligen VW erzielt werden, auch für die Rangliste des einteiligen Wettkampfs berücksichtigt.

Jede Person kann nur mit einem Verein teilnehmen, aber ein Ausnahmegesuch kann dem FTV schriftlich zugestellt werden. Dieses Gesuch muss mit der Anmeldung erfolgen.

Beim Erstellen des Arbeitsplanes wird nach Möglichkeit berücksichtigt, dass sich Teilnehmer für mehrere Wettkämpfe oder mit mehreren Vereinen eingeschrieben haben. Gesuche zur Abänderung des Arbeitsplanes infolge Zeitkonflikte werden nicht berücksichtigt. Solche Risiken gehen ausschliesslich zu Lasten der Vereine.

3.1.1 Wertungs- und Kampfrichter

Jeder ausserkantonale Verein muss mindestens einen brevetierten Wertungsrichter delegieren, wenn möglich in einer Sparte, wo der Turnerverein startet (Geräteturnen, Gymnastik, Team-Aerobic, Fachtest-Allround, Fit & Fun, Leichtathletik).

3.1.2 Hilfskampfrichter/-in / Disziplinenhelfer/-in

Die Vereine/Riegen stellen in allen Altersstufen für ihren Wettkampf in technisch messbaren Disziplinen (Leichtathletik, Nationalturnen) während der Wettkampfzeit des Vereins/der Riege eine mindestens 16-jährige Person (Disziplinenhelfer/-in) zur Verfügung, die das stationäre Kampfgericht unterstützt. Diese Person meldet sich mit den Turnenden an der Meldestelle.

Die Freiburger Vereine (Mitglied FTV) müssen 1 bis 5 Hilfskampfrichter/-in zur Verfügung stellen (Brevetierte Wertungs- und Kampfrichter zählen dabei nicht). Die Anzahl Hilfskampfrichter hängt von der Anzahl Turner und wird nach Anmeldeschluss mitgeteilt. Diese Hilfskampfrichter/-innen werden bei den Vereinswettkämpfen (Samstag, 17. Juni) und/oder bei den Einzelwettkämpfen (10.-11. Juni) im Einsatz kommen.

3.1.3 Zentrale Meldestelle für die Vereine

Alle Leiter und Leiterinnen müssen sich bei der zentrale Meldestelle 1 Stunde vor dem 1. Wettkampfteil anmelden. Sie werden die letzten Informationen sowie die verschiedenen Bons (Essen, Übernachtungen, usw.) erhalten. Für die messbaren Disziplinen werden die Leiter und Leiterinnen auch die Wettkampfbblätter mit den Namen der Turnenden ausfüllen.

3.1.4 Altersstufen

Es wird zwischen drei Altersstufen unterschieden:

Aktive

Alter frei

Frauen / Männer (35+)

1/3 darf zwischen Jahrgang 1992 und 1983 sein, die übrigen müssen älter als Jahrgang 1982 sein.

Seniorinnen / Senioren (55+)

1/3 darf zwischen Jahrgang 1972 und 1963 sein, die übrigen müssen älter als Jahrgang 1962 sein.

In den Altersstufen mit 1/3 Regelung wird aufgerundet.

Beispiel: 10 Personen : 3 = 3,33 Personen. Es wird aufgerundet auf 4 Personen.
Bei zehn Personen dürfen vier Personen die effektive Altersstufe unterschreiten.

3.1.5 **Stärkeklassen für den dreiteiligen Vereinswettkampf**

Stärkeklassen für die Kategorie Aktive:

Stärkeklasse A	Nur schätzbare Disziplinen
Stärkeklasse B	Nur messbare Disziplinen
Stärkeklasse C	Schätzbare und messbare Disziplinen

Für die Kategorien Frauen / Männer und Seniorinnen / Senioren gibt es nur eine einzige Stärkeklasse.

3.1.6 **Verletzungen**

Turnende, welche sich im Wettkampf verletzen, werden im Bestand mitgezählt. Ein Arztzeugnis hat erst ab der nächstfolgenden Disziplin Gültigkeit.

3.1.7 **Bewertung**

Die Bewertungen erfolgen gemäss den entsprechenden Sparten- / Disziplinenweisungen. Die Noten der einzelnen Disziplinen werden auf Hundertstelpunkte gerundet.

In jedem Wettkampfteil können max. zehn Punkte und im vollständigen Wettkampf dreissig Punkte erreicht werden. Sofern in einem Wettkampfteil mehrere Riegen eingesetzt sind, wird die von der einzelnen Riege erzielte Note mit der Anzahl der eingesetzten TurnerInnen (inkl. Verletzte) multipliziert. Die Summe dieser Werte wird durch die Anzahl der im Wettkampfteil eingesetzten TurnerInnen (inkl. Verletzte) dividiert und auf Hundertstelpunkte gerundet.

3.1.8 **Ranglisten**

Es werden je Altersstufe folgende Ranglisten erstellt:

- Eine Rangliste pro Disziplin und Altersstufe beim einteiligen VW.
- Eine Rangliste pro Stärkeklasse und Altersstufe beim dreiteiligen VW.

3.1.9 **Auszeichnungen**

Turnfestsieger KTF2017

Die drei ersten jedes 3-teiligen Vereinswettkampfes erhalten einen Preis

Disziplinsieger im 1-teiligen Vereinswettkampf

Die drei ersten jeder Disziplin (1-teiliger Vereinswettkampf) erhalten einen Preis

Alle teilnehmenden Vereine erhalten einen Erinnerungswimpel mit Notenaufdruck.

3.1.10 **Einteiliger Vereinswettkampf**

Im einteiligen VW können Disziplinen aus den folgenden Sparten gewählt werden:

- Fachtest Allround (FTA)
- Geräteturnen (Getu)
- Gymnastik & Tanz (GY)
- Team Aerobic (TAe)

Eine schätzbare Disziplin darf mehrmals geturnt werden, wenn es sich um verschiedene TurnerInnen handelt. Es müssen mindestens sechs Personen im Einsatz sein.

Es wird eine Rangliste je Altersstufe und Disziplin erstellt (falls weniger als 10 Mannschaften: Altersstufe- und/oder Disziplin-Zusammenlegung innerhalb einer gleichen Sparte). Die Resultate der Dis-

ziplinen der obenaufgelisteten Sparten, die im dreiteiligen Vereinswettkampf erzielt werden, zählen auch für die Rangliste des einteiligen Wettkampfs. Bei Punktgleichheit wird zu Gunsten des Resultates entschieden, welches mit mehr Personen erzielt wurde.

3.1.11 Dreiteiliger Vereinswettkampf

Der dreiteilige VW besteht aus drei Wettkampfteilen und kann aus den folgenden Sparten zusammengestellt werden:

- Fachtest Allround (FTA)
- Fit & Fun (FF)
- Geräteturnen (Getu)
- Gymnastik & Tanz (GY)
- Leichtathletik (LA)
- Nationalturnen (NA)
- Team Aerobic (TAe)

Die Disziplinen der drei Wettkampfteile können frei gewählt werden. Jede Disziplin darf nur einmal geturnt werden.

Der Verein kann pro Wettkampfteil in max. vier Riegen aufgeteilt werden. Die Anzahl der Riegen kann von Wettkampfteil zu Wettkampfteil variieren. Die Mindestgrösse der einzelnen Riege beträgt:

- Sparte FTA+ Getu + GY + LA (nur PS) + TAe + FF 6 Turnende
- Sparte LA (ausser PS) + NA 4 Turnende

Pro Wettkampfteil müssen gesamthaft mindestens 6 Personen eingesetzt werden. Alle Riegen des gleichen Wettkampfteils turnen gleichzeitig.

Bei Punktgleichheit in der gleichen Stärkeklasse wird zu Gunsten des Resultates entschieden, welches mit mehr Personen erzielt wurde.

Beispiel eines dreiteiligen VW: 1. Teil: Pendelstafette (mit 6 Turner), Kugel (mit 4 Turner), Boden (mit 10 Turner); 2. Teil: Gymnastik & Tanz mit 16 Turner; 3. Teil: Sprung mit 10 Turner. Die drei Disziplinen des ersten Teils werden mit unterschiedlichen Turnern geturnt; der gleiche Turner kann aber in jedem Teil eingesetzt werden (zum Beispiel Pendelstafette, Gymnastik & Tanz und Sprung).

3.2 Disziplinen für alle Vereinswettkämpfe (alle Altersstufen)

3.2.1 Sparte Geräteturnen

Es gelten die Weisungen Vereinsgeräteturnen STV. Ausgabe 2015

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Barren
- Bodenturnen
- Gerätekombination
- Reck
- Schaukelringe
- Schulstufenbarren
- Sprünge

Der Materialliste sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materiallisten sind auf dem offiziellen Formular bis spätestens 15. März 2017 dem Sekretariat FTV einzureichen.

Für zusätzliche Hilfsgeräte ist eine Bewilligung der Wettkampfleitung erforderlich.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selber bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampffeld ist nicht gestattet.

Die Schaukelringe werden auf einem Gerüst geturnt. Die Länge der Seile bei den Schaukelringen beträgt 5.80m (Gerüst).

3.2.2 Sparte Gymnastik & Tanz

Es gelten die STV Weisungen Gymnastik 2014. Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selber mitgebracht werden.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Gymnastik Grossfeld mit oder ohne Handgerät
- Gymnastik Kleinfeld mit oder ohne Handgerät
- Gymnastik Bühne ohne Handgerät
- Gymnastik Bühne mit Handgerät

3.2.3 Sparte Team-Aerobic

Es gelten die Weisungen STV - Aerobic, Ausgabe 2015.

Folgende Disziplin wird angeboten:

- Team Aerobic

3.2.4 Sparte Leichtathletik

Es gelten die Weisungen Vereinsleichtathletik STV, Ausgabe 2017. Speere dürfen selber mitgebracht werden. Sie werden am Ort geprüft. Für die anderen Geräte müssen die Turnenden das zur Verfügung gestellte Material brauchen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Hochsprung
- Weitsprung
- 80 m Pendelstafette
- 1000 m Lauf / 800 m Lauf
- Kugelstossen Tu 5 kg / Ti 4 kg
- Schleuderball Tu 1,5 kg / Ti 1,0 kg
- Speer Tu 800 g / Ti 600 g
- Wurfkörper Tu 500 g / Wurfstab Ti 300 g

3.2.5 Sparte Fachtest Allround

- Fachtest Allround, Ausgabe 2015

Eigenes Material ist nicht gestattet

Für die Fachteste Allround sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten.

3.2.6 Sparte Fit & Fun

Es gelten die STV Weisungen für Fit & Fun Ausgabe 2016, Auflage 2.

Folgende Übungen müssen geturnt werden:

- Disziplin 1 / (FF1) / Fuss-Ball-Korb / Ball-Kreuz
- Disziplin 2 / (FF2) / Unihockey im Team / 8-er Ball
- Disziplin 3 / (FF3) / Moosgummiring / Intercross

Die Disziplinen mit zwei Aufgaben müssen von den gleichen Personen und unmittelbar nacheinander bestritten werden.

Eigenes Material (Bälle, Frisbee, usw.) ist nicht gestattet. Es sind die vom Organisator zur Verfügung gestellten Geräte zu benutzen.

Nockenschuhe sind erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten.

3.2.7 Sparte Nationalturnen

Es gelten die Weisungen für das Nationalturnen Ausgabe 2016. Eigenes Material ist nicht gestattet

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinheben Tu 22,5 kg + 18,0 kg / Ti 12,5 kg + 10 kg
- Steinstossen Tu 12,5 kg / Ti 6 kg

4 Spiele (17.-18. Juni 2017)

4.1 Angebot

Es werden folgende Spielarten und Kategorien angeboten:

Volleyball (Aussenanlagen bei Schönwetter, Turnhalle bei Schlechtwetter)

Damen	Alter frei
Herren	Alter frei
Mixed (Mind. 3 Ti aufs Feld)	Alter frei
Frauen	Jahrgang 1982 und älter
Männer	Jahrgang 1982 und älter
Senioren	Jahrgang 1962 und älter

3-Spiel-Turnier

Frauen 35 +	Jahrgang 1982 und älter
Männer 35 +	Jahrgang 1982 und älter
Mixed 35 +	Jahrgang 1982 und älter
Frauen 55+	Jahrgang 1962 und älter
Männer 55+	Jahrgang 1962 und älter
Mixed 55+	Jahrgang 1962 und älter

4.2 Durchführung

Eine Spielart wird ins Wettkampfprogramm aufgenommen, wenn sich mindestens zwölf Mannschaften anmelden.

Das 3-Spiel-Turnier findet statt, wenn mindestens 7 Mannschaften sich anmelden.

Für die Durchführung einer Kategorie im Volleyball sind mindestens 6 Mannschaften notwendig.

4.3 Spielberechtigung

Eine Mannschaft ist nur in einer Kategorie spielberechtigt. Lizenzierte Spieler sind nicht zugelassen. Für die Meldungen zu den einzelnen Kategorien gelten die Kriterien gemäss Kategorienbezeichnung.

4.4 Reglemente

Für die Spielwettkämpfe gelten die jeweils gültigen offiziellen Reglemente.

Weisungen 3-Spiel-Turnier: Ausgabe 2001, Präzisierungen 1.1.2015.

Änderungen gegenüber den offiziellen Reglementen werden im Turnierreglement bekannt gegeben.

4.5 Wettkämpfe

Der Modus wird nach der definitiven Anmeldung festgelegt.

4.6 Ausrüstung

Die Mannschaften haben in einheitlichen Tenues anzutreten.

4.7 Schiedsrichter

Alle Volleyball-Mannschaften müssen einen Schiedsrichter zur Verfügung stellen.

4.8 Auszeichnung

Die drei Erstplatzierten je Kategorie erhalten einen Natur-Preis.

Alle Vereine, die nur die Spiele machen, erhalten einen Fest-Wimpel (die anderen erhalten den Fest-Wimpel durch die Anmeldung des Vereinswettkampfs).

5

Freizeitwettkampf

Freizeitwettkämpfe werden am Sonntag des 2. Wochenendes (18. Juni 2017) des kantonalen Turnfestes angeboten.

Wettkampfmöglichkeit:

Disc-Golf Parcours

- Ziel : Kennenlernen der Sportart Disc-Golf
- Mannschaften: 4-6 TU/TI pro Mannschaft (alle Aktivmitglieder desselben Vereins). Die Mitglieder sind nur für einen Verein startberechtigt. Es können mehrere Mannschaften pro Verein gemeldet werden, diese werden durch den Organisator eingeteilt.
- Ausrüstung: einheitliches Tenu
- Spieldauer: Einführung und Parcours ca. 30 Minuten
- Kosten: CHF 15.- pro Mannschaft

KUBB

- Ziel: Spiel und Spass
- Mannschaften : 3-6 TU/TI pro Mannschaft (alle Aktivmitglieder desselben Vereins). Die Mitglieder sind nur für einen Verein startberechtigt. Es können mehrere Mannschaften pro Verein gemeldet werden, diese werden durch den Organisator eingeteilt.
- Spielmodus: der Spielmodus wird nach der definitiven Anmeldung festgelegt. Auf andere Wettkämpfe kann bei den Spielplänen keine Rücksicht genommen werden.
- Ausrüstung: einheitliches Tenu
- Spieldauer: ca. 20 Minuten pro Spiel
- Kosten : CHF 15.- pro Mannschaft

Durchführung

Die Plauschwettkämpfe werden nur ausgetragen, wenn sich genügend Mannschaften anmelden.

Die Plauschwettkämpfe werden im Freien und auf Rasen durchgeführt.

Bei besonders schlechten Witterungs- und Platzverhältnissen können die Plauschwettkämpfe abgesagt werden.

Rangverkündigung

Die jeweiligen Rangverkündigungen erfolgen gleich anschliessend auf Platz. Es gibt nur eine Siegermannschaft/-verein pro Plauschwettkampf (keine Kategorien).

Die Siegermannschaft/-verein erhält jeweils einen Erinnerungspreis.

6 Finanzen

Jeder Verein hat das Haftgeld von Fr. 400.- bis 1. Januar einzuzahlen. Nach den definitiven Anmeldungen (Vereins- und Einzelwettkämpfe) wird jeder Verein eine Rechnung erhalten.

6.1 Startgeld

Grundtaxe pro Verein	Fr. 50.---
Grundtaxe pro Verein (wenn nur Einzelwettkämpfe)	Fr. 20.---
Startgeld dreiteiliger Vereinswettkampf	Fr. 200.—
Startgeld einteiliger Vereinswettkampf, Seniorensport	Fr. 100.— / Teil
Startgeld Spiele	Fr. 70.— / Mannschaft
Einzelturner (ausser Zehn- und Siebenkampf)	Fr. 23.—
Paare (Einzelwettkämpfe)	Fr. 30.—
2. Einzelwettkampf für den gleichen Turner	Fr. 15.—

Bei Abmeldungen nach dem 30. April wird kein Startgeld für die Vereinswettkämpfe und die Spiele zurückerstattet.

Für die Einzelwettkämpfe wird kein Startgeld zurückerstattet, wenn die Abmeldung weniger als 20 Tage vor dem Wettkampf erfolgt.

Jede Mutationsmeldung, die nach dem 5. April erfolgt, wird mit Fr. 5.-- verrechnet. Zum Beispiel: Abmeldung eines Turners 30 Tage vor dem Wettkampf: Startgeld zurück erstattet mit einem Abzug vom Fr. 5.-- ; Kategorie-Wechsel eines Turners : Fr. 5.-- für die Durchführung der Mutation; Ersatz eines Turners durch einen anderen: Fr. 5.-- für die Mutation ; Anmeldung eines zusätzlichen Turners (je nach Möglichkeit des OK und der Wettkampfleitung) : Fr. 23.-- für die Anmeldung + Fr. 5.-- für die Mutation.

6.2 Haftgeld

Für alle Vereine	Fr. 400.—
------------------	-----------

6.3 Haftgeldabzüge

Nichtantreten eines Vereins	Fr. 200.—	/ Verein
Verstoss bei Festkarten-Kontrolle	Fr. 200.—	+ Kauf der fehlenden Festkarten
Keine STV-Mitgliederkarte	Fr. 200.---	+ Kauf einer Tageskarte
Nichtantreten einer Spielmannschaft	Fr. 50.—	/ Mannschaft
Nichteinhalten der Termine	Fr. 10.—	/ Tag
Abmeldung nach dem 1. November 2016	Fr. 100.—	/ Verein
Abmeldung nach dem 30. April 2017	Fr. 200.—	/ Verein
Verstoss gegen Weisungen und Wettkampfvorschriften	bis Fr. 200.---	

6.4 Festkarten

Alle Teilnehmer an den Vereinswettkämpfen und an den Spielen haben eine Festkarte zu kaufen.

Festkarte (1 Mahlzeit und 1 Getränk inbegriffen)	Fr. 88.—
--	----------

Bestellung nur durch die Vereinsverantwortlichen.

Folgende Dienstleistungen sind in der Festkarte inbegriffen:

- 1 Mahlzeit
- 1 Getränk
- Festkreuz
- Gratiseintritt zu allen Festzelten
- Festführer
- Grundbeitrag (Infrastrukturkosten)
- Shuttle-Bus
- Verbandsabgaben

6.5 Beispiel

Ein Verein nimmt am dreiteiligen VM Aktive/Damen + Frauen/Männer teil. Er turnt zusätzlich am einteiligen VW Aktive/Damen. Er meldet auch 2 Volley-Mannschaften und 1 3-Spiel-Turnier-Mannschaft an. 10 Turner nehmen an den verschiedenen Einzelwettkämpfen teil; 20 Turner nehmen an den VW und Spielen teil.

Haftgeld		Fr. 400.--
Total, bis am 1. Januar 2017 zahlbar		Fr. 400.--
Grundtaxe pro Verein	1x 50.--	Fr. 50.--
Startgeld dreiteiliger VW	2x 200.—	Fr. 400.--
Startgeld einteiliger VW	1x 100.—	Fr. 100.--
Startgeld Spiele	3x 70.—	Fr. 210.--
Einzelturner	10x 23.—	Fr. 230.--
Festkarte für 20 Turner	20x 88.—	Fr. 1760.--
Total, bis am 1. April 2017 zahlbar		Fr. 2750.—

7 Rechtsbelehrung

7.1 Finanzielle Verpflichtungen

Vereine, Gruppen und Einzeltornende, die den finanziellen Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, werden nicht zum Start zugelassen.

7.2 Proteste

Wenn die Protest-Prozedur nicht in den Sparten-Weisungen definiert ist, gilt folgendes:

7.2.1 Proteste gegen Entscheide der Wettkampfleitung

Proteste betreffend Nichteinhalten der Wettkampfvorschriften, der Weisungen oder Entscheide der Wettkampfleitung, müssen 15 Minuten nach erfolgter Bekanntgabe bzw. nach Ereignis, schriftlich beim zuständigen WL oder Platzchef eingereicht werden.

Gleichzeitig ist eine Gebühr von Fr. 100.00 zu deponieren.

Die für den Wettkampf zuständige Wettkampfleitung ist für die Behandlung des Protestes zuständig (2 Personen der Wettkampfleitung + 1 Person durch den FTV ernannt).

Bei Ablehnung des Protestes verfallen die Protestgebühren. Der Entscheid wird schriftlich mitgeteilt und ist endgültig.

7.3 Verhalten Teilnehmende

Bei unsportlichem Verhalten kann die Wettkampfleitung den Verein von der Teilnahme an den Wettkämpfen ausschliessen und mit bis zu Fr. 1000.00 büssen.

Zusätzliche zivilrechtliche Massnahmen bleiben bei Vandalenakten, mutwilligen Beschädigungen oder Diebstahl vorbehalten. Der betroffene Verein bzw. die betroffenen Personen sind vor einer allfälligen Massnahme anzuhören.

8 Schlussbestimmungen

8.1 Anordnungen Wettkampfleitung

Die Anordnungen der Wettkampfleitung und der Organisatoren sind für alle Festteilnehmerinnen und Festteilnehmer verbindlich.

8.2 Korrekturen, Änderungen Wettkampfvorschriften

8.2.1 Änderungen

Die Gesamtwettkampfleitung ist berechtigt, diese Wettkampfvorschriften zu ändern resp. zu ergänzen und anzupassen, wenn neue Erkenntnisse dies erfordern.

8.2.2 Information

Organisatorische Weisungen und Anordnungen der Wettkampfleitung oder des OK werden den Vereinen in geeigneter Form zur Kenntnis gebracht.

8.2.3 Interpretation

Bei Unklarheiten ist die französische Version massgebend.

Bei Interpretationsunklarheiten entscheidet die Gesamtwettkampfleitung.

Alle Anmeldungen sind zu richten an:

Sekretariat FTV, Christine Güdel
Schulweg 28
1791 Courtaman
Tel. : 026 684 31 48
secretariat@ffg-ftv.ch

Für technische Auskünfte auf Französisch:

Dominique Gavillet
Rte des Préalpes 40
1670 Bionnens
domgavillet@bluewin.ch

Für technische Auskünfte auf Deutsch:

Eva Decorvet
Brugerastrasse 24
3186 Düringen
eva.decorvet@rega-sense.ch

9 Abkürzungen

Allgemein

KTF 2017	Kantonales Turnfest 2017
STV	Schweizerischer Turnverband
FTV	Freiburgischer Turnverband
AZV	Administrativer Zentralvorstand
EZV	Erweiterter Zentralvorstand
TZV	Technischer Zentralvorstand
WL	Wettkampfleitung
OK	Organisationskomitee
KR	Kampfrichterin/Kampfrichter
WR	Wertungsrichterin/Wertungsrichter
Ti	Turnerinnen
Tu	Turner

Wettkampf

DG	Disziplinengruppe
Stkl	Stärkeklasse
VW	Vereinswettkampf
WT	Wettkampfteil
WV	Wettkampfvorschriften

Spiele

VB	Volleyball
3-Spiel	3-Spiel-Turnier

Gymnastik & Tanz

GYG	Grossfeld
GYP	Kleinfeld
GYS	Bühne
...SE	ohne Handgerät
...BL	Ball
...RB	Band
...MA	Keule(n)
...CO	Seil
...BT	Stab
...CE	Reif
...TN	Tamburin
...PE	Einsatz von mehreren Handgeräten
...NC	unkonventionelles Handgerät

Geräteturnen / Kunstturnen

Getu	Geräteturnen
BP	Barren
SO	Bodenturnen
CE	Gerätekombination
BF	Reck
ST	Sprünge
AB	Schaukelringe
BAS	Schulstufenbarren

Généralités

FCG 2017	Fête cantonale de gymnastique 2017
FSG	Fédération suisse de gymnastique
FFG	Fédération fribourgeoise de gymnastique
CCA	Comité central administratif
CCE	Comité central élargi
CCT	Comité central technique
DCc	Direction de concours
CO	Comité d'organisation
Ju	Juge
Ju	Juge
gf	Gymnastes féminines
gm	Gymnastes masculins

Concours

GD	Groupe de disciplines
Div	Division
CS	Concours de sociétés
PC	Partie de concours
PCc	Prescriptions de concours

Jeux

VB	Volley-ball
3-jeux	Tournoi 3-jeux

Gym & danse

GYG	Grande surface
GYP	Petite surface
GYS	Sur scène
...SE	Sans engin à main
...BL	Ballon
...RB	Ruban
...MA	Massue/s
...CO	Corde
...BT	Bâton
...CE	Cerceau
...TN	Tambourin
...PE	Plusieurs engins à main
...NC	Engin non conventionnel

Gymnastique aux agrès / artistique

AG	Gymnastique aux agrès
BP	Barres parallèles
SO	Gymnastique au sol
CE	Combinaison d'engins
BF	Barre fixe
ST	Sauts
AB	Anneaux balançants
BAS	Barres asymétriques scolaires

Leichtathletik

LA	Leichtathletik
1000	1000 m Lauf
800	800 m Lauf
SH	Hochsprung
JB	Kugelstossen
LMM	Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf

EN	Pendelstafette
BL	Schleuderball
LJ	Speerwurf
SL	Weitsprung
WVLA	Weisungen Vereinsleichtathletik
AG	Weitwurf

Nationalturnen

LPI	Steinheben
JPI	Steinstossen

Fachteste

TBA	Fachtest Allround
-----	-------------------

Fit & Fun

FF	Fit & Fun
FF1	Fuss-Ball-Korb / Ball-Kreuz
FF2	Unihockey im Team / 8-er Ball
FF3	Moosgummiring / Intercross

Aerobic

TAe	Team Aerobic
-----	--------------

Athlétisme

Ath	Athlétisme
1000	Course 1000 m
800	Course 800 m
SH	Saut en hauteur
JB	Jet de boulet (Lancer du poids)
CMEA	Concours multiple par équipes d'athlétisme
EN	Estafette navette
BL	Balle à la lanière
LJ	Lancer du javelot
SL	saut en longueur
DAS	Directives d'athlétisme de société
AG	Lancer de l'agrès

Jeux nationaux

LPI	Lever de la pierre
JPI	Jet de pierre

Test de branche

FTA	Test de branche allround
-----	--------------------------

Fit & Fun

FF	Fit & Fun
FF1	foot-ball à la corbeille / balle croisée
FF2	unihockey en équipe / balle en 8
FF3	anneau à lancer / intercross

Aérobic

TAe	Team Aerobic
-----	--------------

10 Anhang

10.1 Ordnungsabzüge im Vereinsturnen

10.1.1 Entscheid

Ordnungsabzüge können von der Wettkampfleitung geltend gemacht werden, wenn entsprechende Vergehen vorliegen. Der Entscheid, ob ein Abzug gemacht wird, liegt immer bei der Wettkampfleitung, die sich auf die Berichte der Wertungsrichter und Platzchefs stützt.

10.1.2 Vergehen

	Abzug
Verstoss gegen Weisungen und Wettkampfvorschriften	0,1 bis 1 Punkte
Verspäteter Wettkampfbeginn gegenüber dem Zeitplan, durch Verschulden des Vereins	0,5 Punkte
Abbruch und Neustart einer Vorführung infolge eines technischen Zwischenfalls am Tonträger, an mitgebrachten Geräten, Bekleidungsstücken oder Hilfsmitteln.	0,3 Punkte
Abbruch und Neustart einer Vorführung infolge Unfall	0,3 Punkte
Unsportliches Benehmen von Vereinen oder einzelner Personen, während und nach dem Wettkampf.	0,1 bis 0,5 Punkte
Die geforderte Anzahl HilfskampfrichterInnen sind zur Startzeit nicht anwesend	0,3 Punkte
Spiele: Mannschaft bei Matchbeginn nicht anwesend, unsportlichem Verhalten der ganzen Mannschaft	Match per Forfait verloren
Spiele: unsportliches Verhalten eines Spielers	Ausschluss des Spielers

10.2 Reglemente

Die folgenden Reglemente sind diesen Wettkampfvorschriften übergeordnet:

- Statuten FTV
- Richtlinien Werbung des STV (Ausgabe 2001)

Die folgenden Weisungen sind zu beachten und haben Gültigkeit

- Beschrieb Fachtest Allround (Ausgabe 2015), Punkttabelle 2016
- Reglement Volleyball (Ausgabe 2009)
- Weisungen 3-Spiel-Turnier (Ausgabe 2011, Präzisierungen 1.1.2015)
- Weisungen und Wertungsbestimmungen Vereinsgeräteturnen (Ausgabe 205)
- Wettkampf- und Wertungsbestimmungen Geräteturnen Sie und Er (Ausgabe 2009)
- Weisungen Einzelgeräteturnen Turnerinnen und Turner, Ausgabe 2014
- Weisungen Gymnastik (Ausgabe 2014)
- Weisungen Vereins Leichtathletik STV (Ausgabe 2017), Punkttabelle 2005 mit Ergänzungen 2017
- WO des Schweizerischen Leichtathletikverbandes (SLV)
- Weisungen STV-Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf (Ausgabe 2016)
- Weisungen STV Team-Aerobic (Ausgabe 2015)
- Wettkampfbeschrieb Nationalturnen (Ausgabe 2016)
- Weisungen Fit & Fun (Ausgabe 2016), Punkttabelle 2016

10.3 Adressen

FTV	Freiburgischer Turnverband
	Sekretariat
	Schulweg 28
	1791 Courtaman
Tel.	026 684 31 48
E-mail	secretariat@ffg-ftv.ch
Homepage	http://www.ffg-ftv.ch

OK	Freiburger Kantonalturfest
	OK KTF 2017
	3186 Düdingen 1
	www.ktf-2017.ch